DIALOG WEITERBILDUNG
Waldleite 3, 09113 Chemnitz
Tel. 0371 330 1580
Fax 0371 330 1584
E-Mail: info@dialog-wb.de
Internet: www.dialog-wb.de

Das KRITIS-DachG, das neue BSI-G und die KI-VO mit dem KI-Marktüberwachungsgesetz

Es werden die Anforderungen für Kritische Infrastrukturen und für den Einsatz künstlich intelligenter Produkte nach geltendem und zu erwartendem Recht dargestellt.

Teilnehmerkreis: Geschäftsführer, Informationstechniker, Sicherheitstechniker; Produkteverantwortliche und -beauftragte, Beauftragte für Informationssicherheit

Thema: Die erforderlichen Gesetzgebungsverfahren werden endlich eingeleitet. Am 30.07. wurde im Bundeskabinett der Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung beschlossen. Am 10.09.2025 wurde im Bundeskabinett der Gesetzesentwurf des KRITIS-DachG auf den Gesetzgebungsweg gebracht. Am 12.09.2025 wurde vom Ministerium für Digitales und Staatsmodernisierung der Entwurf eines Gesetzes zur Durchführung der KI-Verordnung in das Anhörungsverfahren gebracht. Alle drei Gesetze sollen noch dieses Jahr das Gesetzgebungsverfahren durchlaufen und im Jahre 2025 in Kraft treten.

In diesem Seminar werden die wichtigsten Inhalte der neuen EU-NIS2- und EU-Resilienz-Richtlinie sowie der der neue Entwurf KRITIS-Dachgesetz und das neue BSIG im Entwurf vorgestellt. Die Unterschiede zu den aktuell gültigen Regelungen des IT-Sicherheitsgesetzes werden behandelt.
Die KI-Verordnung wird in ihren Grundzügen ebenso dargestellt wie der Entwurf des KI-Marktüberwachungsgesetzes.

Seminarinhalt:

- Rückblick auf die NIS-Richtlinie und das ITSiG-2.0
- Aktuelle Regelungen im Überblick
- Neuerungen, insbesondere neu Anforderungen durch die NIS2-Richtlinie
- Die Neuregelung im BSIG
- Die Resilienz-Richtlinie und der Entwurf des KRITIS-DachG
- Vergleich von NIS2- und Resilienz-Richtlinie mit dem BSIG und KRITIS-DachG im Entwurf
- Darstellung der Überschneidungen
- Neue Anforderungen durch die KI-VO im Überblick
    - Die Einteilung der KI-Systeme in Risikoklassen
    - Verbotene KI-Systeme
    - Anforderungen an KI-Systeme mit hohem Risiko.
- Verbotene KI-Systeme
- Ethik und Governance
- Risikomanagement, Einhaltung der Datenschutzgesetze und technische Dokumentationen
- Der Entwurf des KI-Marktüberwachungsgesetzes

Termin - Nr: 09.10.2025 / online **- W25-6661**

Preis: 390,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Unterlagen, TN-Nachweis)

Leitung: **Prof. Hans Böhme**, Jurist und Soziologe, Honorarprofessor an der Ernst Abbe-Hochschule Jena, Wissenschaftlicher Leiter des Instituts für Gesundheitsrecht und –politik, Schortens-Heidmühle, Mitautor bei Benad/Graf/Lau (Hrsg.), Praxis Medizinprodukterecht, und Schönfeld (Hrsg.), Medizintechnik und Informationstechnologie, beide Loseblatt, TÜV Media Verlag Köln sowie Autor des Handbuchs Medizinprodukterecht für Betreiber und Anwender, 1. Auflage, Mai 2022 im medhochzwei, Verlag, Heidelberg, 300 S., 2. Auflage mit Erweiterung auf Cybersicherheit und Künstliche Intelligenz in Vorbereitung für Oktober 2025